

Bahnhof Forch (ZH): Altes Depotdach (1968)

Machbarkeitsstudie: Erstellen von 19 Container auf bestehendem Dach

Statische Abklärung der Belastbarkeit

Grundlagen:

- Schalungs- und Armierungspläne:
Ausführung vom 1968: Ingenieurbüro Walt, 8032 Zürich
- Entwurf Stellplätze Container + Parkplätze durch Architekt T. Suter, 8630 Rüti
- Mündliche Information von den Behörden bezüglich Belastbarkeit der Decke
- Statisch Nachrechnung der Decke
- Besichtigung vor Ort

Zulässige Belastungen ab rohe Decke:

Aufgrund der aufgeführten Grundlagen kann von einer minimalen Belastung von
900 kg/m² ab rohe Decke
ausgegangen werden.

Vorhandene Belastungen (Heute)

Die vorhandenen Lasten auf der Decke kann wie folgt abgeschätzt werden:

Bereich Wiese:	Humus 50 cm à 1400 kg/m ³	= 700 kg/m ²
	Nutzlast	<u>200 kg/m²</u>
	Total	900 kg/m ²

Bereich Zufahrt PW	Belag 35 cm à 2'000 kg/m ³	
	Nutzlast: Befahrbar mit PW	
	Kat F 3.5 To.	<u>200 kg/m²</u>
	Total	900 kg/m ²

Statische Überprüfung:

Eine statische Überprüfung der Belastbarkeit der Decke aufgrund der Schalungs- und Armierungspläne ergab einen leicht höheren Wert von ca.

1'300 kg/m² ab rohe Decke

Neu Belastung:

Grundsätzlich kann die neue Deckenbelastung durch Container wie folgt festgelegt werden:

Container 3.0 x 7.0 m à 3.0 To. ergibt eine Flächenlast von	143 Kg/m ²
Montagematerial	100 kg/m ²
Nutzlast im Container	200 kg/m ²
Schnee auf Container	<u>120 kg/m²</u>
Total Umrechnung pro m ² Containerfläche	570 kg/m ²